



Inhaltsverzeichnis

- 3 Das Wichtigste auf einen Blick
- 4 Bericht des Verwaltungsratspräsidenten und des CEO
Rapport du Président du Conseil d'administration et du CEO
- 8 Erfolgsrechnung BVZ Konzern
- 9 Bilanz BVZ Konzern
- 10 Anhang zum Halbjahresabschluss

Impressum

Herausgeberin BVZ Holding AG, Bahnhofplatz 7,
3900 Brig-Glis

Konzept und Redaktion open up AG für Kommunikation
und PR, Zürich

Gestaltung und Druck Mengis Druck AG, Visp

Fotografie Bernhard Lochmatter, Ried-Brig

Übersetzung Inter-Translation SA, Bern

Auflage 1200 Ex.

Kontakt investorrelations@bvzholding.ch

Das Wichtigste auf einen Blick

Kennzahlen BVZ Konzern

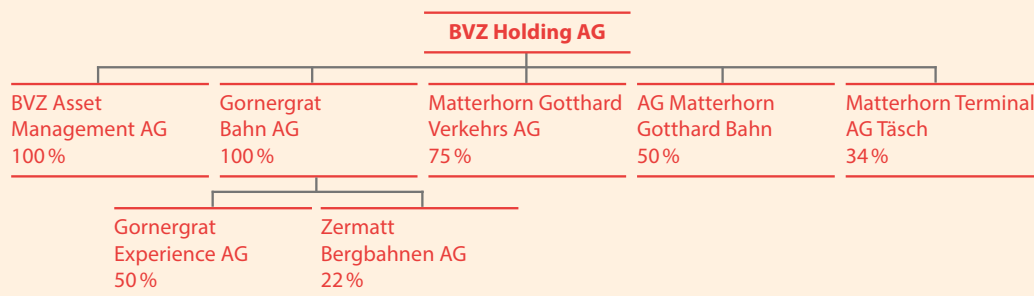
in TCHF	30.06.2012	30.06.2011	Veränderung
Ertrag	62 478	61 450	+ 2%
Personal- und Betriebsaufwand	49 878	49 087	+ 2%
EBITDA	12 601	12 363	+ 2%
Abschreibungen	9 030	8 787	+ 3%
Halbjahresgewinn	1 778	1 834	- 3%

Ertrag nach Geschäftsfeldern

in TCHF, exkl. Abgeltungen	30.06.2012	30.06.2011	Veränderung
Erlebnisreisen	15 434	15 959	- 3%
Regionalverkehr	19 035	18 345	+ 4%
Güterverkehr	1 228	1 891	- 35%
Autoverlad	3 378	3 319	+ 2%
Immobilien	1 644	1 613	+ 2%

Der BVZ Konzern

Der BVZ Konzern ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das in den Kantonen Wallis, Uri und Graubünden tätig ist und sowohl öffentliche Verkehrs- als auch Tourismus-Dienstleistungen erbringt.



Das Herzstück der Geschäftstätigkeit des Konzerns bilden der Regionalverkehr mit den Reiseangeboten von Disentis bis Zermatt und die Erlebnisreisen rund um die Top-Brands «Glacier Express» und «Gornergrat». Hinzu kommen der Autoverlad, die Gütertransporte sowie der Immobilienbereich. Die Geschäftsfelder ergänzen sich optimal und ermöglichen es dem BVZ Konzern, Synergien zu schaffen und Chancen aus aktuellen Verkehrs- oder Tourismusprojekten gezielt wahrzunehmen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im ersten Halbjahr 2012 hat die BVZ Holding zahlreiche wichtige Weichenstellungen für die Zukunft vorgenommen und zudem ein erfreuliches Ergebnis im Regionalverkehr verzeichnet. Auf das Gesamtergebnis, das gegenüber dem Vorjahr stabil blieb, drückten jedoch die weiter andauernde Wirtschaftskrise in Europa und insbesondere der starke Schweizer Franken.

Der Gesamtertrag (inkl. Abgeltung) im ersten Halbjahr 2012 betrug CHF 62.5 Mio. und konnte damit im Vergleich zur Vorjahresperiode leicht gesteigert werden (+1.7%). Der Personal- und Betriebsaufwand belief sich auf CHF 49.9 Mio. (+1.6%). Insbesondere um den Beitrag für die Pensionskassensanierung bereinigt, ist der Aufwand mit CHF 48.3 Mio. gegenüber der Vorjahresperiode praktisch unverändert (+0.1%). Als Betriebsergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) resultieren CHF 12.6 Mio. (+1.9%). Der Konzerngewinn beläuft sich auf CHF 1.8 Mio. und liegt damit praktisch auf Vorjahresniveau (-3.1%).

Regionalverkehr gut auf Kurs

Wie bereits im Jahr 2011 ist das Geschäftsfeld Regionalverkehr auch im ersten Halbjahr 2012 weiter gewachsen (+3.8%). Die Frequenzen haben sich vor allem auf der Strecke Brig-Zermatt positiv entwickelt. Auch der Ertrag des Autoverlads konnte gesteigert werden (+1.8%).

«Der Konzern konnte trotz starkem Schweizer Franken ein stabiles Resultat erzielen.»

Erlebnisreisen holen im Sommer auf

Das Geschäftsfeld Erlebnisreisen ist im Vergleich zum Regionalverkehr weiterhin stärker von den ungünstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen betroffen. Mit dem Glacier Express und der Gornergrat Bahn

Mesdames, Messieurs, chers actionnaires

Durant le premier semestre 2012, la BVZ Holding a pris de nombreuses décisions déterminantes pour l'avenir et a réalisé un résultat réjouissant dans les transports régionaux. Le résultat global, qui est resté stable par rapport à l'année précédente, souffre toutefois de la crise économique persistante en Europe, et notamment de la force du franc suisse.

«Le groupe a réalisé un résultat stable malgré la force du franc suisse.»

Le résultat opérationnel (y c. indemnité) du premier semestre 2012 a atteint CHF 62,5 millions et a ainsi pu être légèrement augmenté par rapport à la même période de l'année précédente (+1,7%).

Les charges de personnel et d'exploitation ont atteint CHF 49,9 millions (+1,6%). Après correction de la contribution pour l'assainissement de la caisse de pension, les charges sont pratiquement inchangées par rapport à l'année précédente, à CHF 48,3 millions (+0,1%).

Le résultat d'exploitation avant impôts, intérêts et amortissements (EBITDA) est de CHF 12,6 millions (+1,9%). Le bénéfice du groupe se monte à CHF 1,8 million, ce qui correspond quasiment au niveau de l'année précédente (-3,1%).

Transports régionaux sur la bonne voie

Comme déjà en 2011, le secteur des transports régionaux a continué à se développer (+3,8%) durant le premier semestre 2012. La fréquentation a notamment connu un développement positif sur le tronçon Brigue-Zermatt. Les recettes du ferroutage ont également pu être augmentées (+1,8%).

erwirtschaftete der Konzern einen Ertrag von CHF 15.4 Mio. (-3.3%), wobei vor allem das Gruppenreisegeschäft unter hohen Annullationsraten aus den europäischen Kernmärkten litt.

Das Wintergeschäft der Gornergrat Bahn war geprägt von den ungünstigen Witterungsbedingungen mit sehr starkem Schneefall und Schlechtwetterperioden. In den Monaten Mai und Juni 2012 konnten hingegen vergleichsweise gute Umsätze erzielt werden. Die erfreuliche Nachfrage in den umsatzstarken Sommermonaten stimmt uns zuversichtlich, im Jahr 2012 insgesamt ein gutes Resultat erzielen zu können.

Erfreulich ist, dass der Konzern im ersten Halbjahr 2012 stattliche Wachstumsraten aus Indien, Thailand und Korea erzielen konnte. Gut erholt hat sich auch der für die Erlebnisreisen sehr wichtige japanische Markt.

Finanzierung des Rollmaterials gesichert

Ende Dezember 2011 konnte die BVZ Holding die bisher

grösste Rollmaterialbeschaffung des Unternehmens über CHF 106 Mio. bei Stadler Rail auslösen. Sie ist Voraussetzung für die Behebung der Kapazitätsengpässe und die geplante Verdichtung des Fahrplans zwischen Fiesch und Zermatt. Dank den neuen Zügen erfüllt die Matterhorn Gotthard Bahn ab Ende 2014 auf dem gesamten Netz sämtliche Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes an das Rollmaterial.

Strategische Partnerschaft mit EnAlpin

Am 21. Juni 2012 ist die BVZ Holding gemeinsam mit der Matterhorn Gotthard Bahn eine strategische Partnerschaft mit der EnAlpin AG eingegangen. Seit dem Jahr 2009 prüft die BVZ Holding Möglichkeiten zur Gewinnung erneuerbarer Energien entlang der Strecke. Das erste gemeinsame Projekt mit EnAlpin sieht vor, auf dem Werkstattgelände im Glisergrund Solar- und Windenergie zu gewinnen. Zugleich wird der Einsatz von Windrotoren entlang der Strecke der

Reprise des voyages de découverte en été

Le secteur des voyages de découverte reste plus fortement touché que les transports régionaux par les conditions cadre économique défavorables. Avec le Glacier Express et le Gornergrat Bahn, le groupe a réalisé des recettes de CHF 15,4 millions (-3,3%), les voyages organisés ayant enregistré le plus d'annulations en provenance des principaux marchés européens.

Les affaires hivernales du Gornergrat Bahn ont été marquées par les conditions météorologiques défavorables, avec de fortes chutes de neige et des périodes de mauvais temps. Durant les mois de mai et juin 2012, des chiffres d'affaires relativement bons ont en revanche pu être réalisés. La demande réjouissante durant les mois d'été, qui génèrent une part importante du chiffre d'affaires, nous permet d'escompter un bon résultat pour l'ensemble de l'année 2012.

Fait réjouissant: le groupe a enregistré des croissances importantes, durant le premier semestre 2012,

dans les marchés indien, thaïlandais et coréen. Le marché japonais, qui est très important pour les voyages de découverte, affiche, quant à lui, une reprise réjouissante.

Financement du matériel roulant assuré

Fin décembre 2011, la BVZ Holding a pu confirmer, pour plus de CHF 106 millions chez Stadler Rail, la plus importante commande de matériel roulant de l'entreprise réalisée à ce jour. Celle-ci est nécessaire pour éliminer les goulets d'étranglement et réaliser la densification prévue de l'horaire entre Fiesch et Zermatt. Avec ces nouveaux trains, le Matterhorn Gotthard Bahn satisfera, sur l'ensemble de son réseau, à partir de fin 2014, à toutes les exigences posées par la loi sur l'égalité pour les handicapés.

Partenariat stratégique avec EnAlpin

Le 21 juin 2012, la BVZ Holding, conjointement avec le

Matterhorn Gotthard Bahn geprüft. Damit will die BVZ Holding einen Beitrag zur Förderung der erneuerbaren Energien leisten.

Wichtige Projekte auf Kurs

Verschiedene wichtige strategische Projekte konnten im ersten Halbjahr 2012 wie geplant weiterentwickelt werden. So schreiten die Arbeiten mit der Rhätischen Bahn für ein neues Geschäftsmodell und eine Neupositionierung des Glacier Express wie geplant voran.

Die Situation rund um den Bahnhof Brig konnte weitgehend geklärt werden. Der Bahnhof der Matterhorn Gotthard Bahn verbleibt am bestehenden Standort. In Andermatt gehen die Arbeiten für den Vorbahnhof Richtung Schöllenen und Göschenen voran.

Gut gerüstet für die Zukunft

Im September 2012 beginnt ein neuer Abschnitt in der Geschichte der BVZ Holding: Dann übergibt Hans-

Rudolf Mooser die Unternehmensleitung an das Geschäftsleitungsmitglied Fernando Lehner, der vom Verwaltungsrat an der Sitzung vom 13. Dezember 2011 zum neuen Unternehmensleiter ernannt wurde. Dieser

«Im September 2012 übernimmt Fernando Lehner die Unternehmensleitung von Hans-Rudolf Mooser.»

übernimmt ein gesundes Unternehmen, das in den vergangenen Jahren durch den Zusammenschluss der Furka Oberalp Bahn und BVZ Zermatt Bahn zur Matterhorn Gotthard Bahn und die Übernahme der Gornegrat Bahn durch die BVZ Holding viele Synergien realisieren und sich durch namhafte Investitionen sehr

Matterhorn Gotthard Bahn, a conclu un partenariat stratégique avec EnAlpin AG. Depuis 2009, la BVZ Holding examine des possibilités d'exploiter des énergies renouvelables le long de son réseau. Le premier projet

«En septembre 2012, Fernando Lehner reprend la direction de l'entreprise des mains de Hans-Rudolf Mooser.»

commun avec EnAlpin prévoit une exploitation de l'énergie solaire et éolienne sur le site des ateliers de Glisergrund. Parallèlement, on étudie la mise en place d'éoliennes le long de la ligne du Matterhorn Gotthard Bahn. La BVZ Holding veut ainsi apporter une contribution à la promotion des énergies renouvelables.

Importants projets en bonne voie

Plusieurs projets stratégiques importants ont pu être poursuivis comme prévu durant le premier semestre 2012. Ainsi, les travaux des Chemins de fer Rhétiques pour un nouveau modèle d'exploitation et un repositionnement du Glacier Express avancent selon calendrier.

La situation concernant la gare de Brigue a également pu être clarifiée dans une grande mesure. La gare du Matterhorn Gotthard Bahn reste à son emplacement actuel. A Andermatt, les travaux pour l'avant-gare côté Schöllenen et Göschenen avancent bien.

Paré pour l'avenir

Septembre 2012 marque une nouvelle étape dans l'histoire de la BVZ Holding: Hans-Rudolf Mooser a remis la direction de l'entreprise à Fernando Lehner, actuellement membre de la direction, qui a été nommé nouveau directeur de l'entreprise par le conseil d'adminis-

gut weiterentwickeln konnte.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind sehr zuversichtlich, dass das Unternehmen damit für die Zukunft bestens vorbereitet ist. Sie danken allen Aktionärinnen und Aktionären, den Partnern und den Mitarbeitenden für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Einen ganz besonderen Dank entrichten sie an den Unternehmensleiter Hans-Rudolf Mooser, der die Unternehmensgruppe während elf Jahren mit Umsicht und grossem Erfolg geleitet und Ende August 2012 die operative Führung infolge Pensionierung abgegeben hat.

tration lors de la séance du 13 décembre 2011 de ce dernier. Fernando Lehner reprend une entreprise en bonne santé, qui a pu, ces dernières années, mobiliser d'importantes synergies à travers le regroupement du Furka Oberalp Bahn et du BVZ Zermatt Bahn pour former le Matterhorn Gotthard Bahn et la reprise du Gornergrat Bahn par la BVZ Holding, et qui a connu un développement réjouissant grâce à d'importants investissements.

Le conseil d'administration et la direction sont convaincus que l'entreprise est ainsi idéalement préparée pour l'avenir. Ils remercient tous les actionnaires, les partenaires et les collaborateurs/trices de leur confiance et de leur soutien. Ils remercient tout spécialement le directeur de l'entreprise, Hans-Rudolf Mooser, qui a dirigé l'entreprise de manière intelligente et avec succès pendant 11 ans, et qui a remis la direction opérationnelle fin août 2012, suite à son départ à la retraite.



Jean-Pierre Schmid

Verwaltungsratspräsident
Président du conseil d'administration



Hans-Rudolf Mooser

Vorsitzender der Geschäftsleitung
Président de la direction

Erfolgsrechnung BVZ Konzern

Ertrag in CHF	1.1.2012 – 30.6.2012	1.1.2011 – 30.6.2011
Personenverkehr	33 445 928	33 205 120
Güterverkehr / Autoverlad		
gegenüber Dritten	4 596 970	5 012 425
gegenüber Nahestehenden	–	15 996
Leistungen aus Abgeltung	15 250 777	15 286 915
Ausflugsverkehr	15 007	6 025
Dienstleistungsertrag		
gegenüber Dritten	3 172 041	2 968 424
gegenüber Nahestehenden	4 935 298	4 486 274
Aktivierete Eigenleistungen	103 244	54 862
Übriger Ertrag		
gegenüber Dritten	528 451	413 616
Ertrag aus Anlageabgängen	430 425	–
Total Ertrag	62 478 141	61 449 657
Aufwand in CHF	1.1.2012 – 30.6.2012	1.1.2011 – 30.6.2011
Personalaufwand		
Gehälter / Löhne	21 244 074	21 327 719
Sozialversicherungen	3 472 511	2 877 691
Übriger Personalaufwand	1 099 054	1 026 207
Total Personalaufwand	25 815 639	25 231 617
Betriebsaufwand		
Aufwand Dienstleistungen		
gegenüber Dritten	4 296 472	4 273 989
gegenüber Nahestehenden	10 823 332	10 768 976
Fahrzeug- / Infrastrukturaufwand		
gegenüber Dritten	4 317 808	3 510 259
gegenüber Nahestehenden	182 445	213 212
Verwaltung / Informatik		
gegenüber Dritten	4 345 383	4 984 420
gegenüber Nahestehenden	96 472	104 256
Total Betriebsaufwand	24 061 912	23 855 112
Total Personal- und Betriebsaufwand	49 877 551	49 086 729
EBITDA	12 600 590	12 362 928
Abschreibungen	9 030 012	8 786 556
Betriebsgewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)	3 570 578	3 576 372
Finanzerfolg		
Finanzaufwand		
gegenüber Dritten	2 097 602	2 082 451
Finanzertrag		
gegenüber Dritten	724 642	214 335
gegenüber Nahestehenden	288 458	471 698
Total Finanzerfolg	–1 084 502	–1 396 418
Ausserordentlicher Erfolg		
Ausserordentlicher Aufwand	897	–
Ausserordentlicher Ertrag	–	701 601
Total ausserordentlicher Erfolg	–897	701 601
Gewinn vor Steuern	2 485 179	2 881 555
Gewinnsteuern	665 430	939 271
Minderheitsanteile am Jahresgewinn	42 238	108 028
Jahresgewinn	1 777 511	1 834 256

Bilanz BVZ Konzern

Aktiven in CHF	30.06.2012	31.12.2011
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	7 151 805	12 134 046
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	3 239 187	3 307 058
gegenüber Nahestehenden	660 653	749 937
Andere kurzfristige Forderungen		
gegenüber Dritten	4 374 023	726 783
Vorräte	7 253 740	7 185 628
Aktive Rechnungsabgrenzung	5 057 722	2 654 400
Total Umlaufvermögen	27 737 130	26 757 852
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	27 420 011	27 508 670
Sachanlagen	329 998 945	234 441 529
Immaterielle Anlagen	1 945 712	2 918 568
Total Anlagevermögen	359 364 668	264 868 767
Total Aktiven	387 101 798	291 626 619
Passiven in CHF	30.06.2012	31.12.2011
Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	4 613 813	2 110 119
gegenüber Nahestehenden	6 252 259	1 079 762
Vorauszahlungen von Kunden	344 875	393 860
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	5 829 466	7 804 675
gegenüber Nahestehenden	1 790 939	1 790 939
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	2 638 167	817 587
Passive Rechnungsabgrenzung	13 004 206	14 704 049
Total kurzfristiges Fremdkapital	34 473 725	28 700 991
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	169 792 453	78 730 970
gegenüber Nahestehenden	46 042 680	46 938 149
Investitionsdarlehen der öffentlichen Hand	344 795	344 795
Langfristige Rückstellungen	5 081 979	5 014 344
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	6 488 792	6 887 092
Total langfristiges Fremdkapital	227 750 699	137 915 350
Total Fremdkapital	262 224 424	166 616 341
Eigenkapital		
Aktienkapital	19 727 800	19 727 800
Eigene Aktien	-236 478	-236 478
Reserven Art. 36 / Art. 67	6 805 865	6 804 968
Kapitalreserven	44 865 634	44 865 634
Gewinnreserven	40 388 177	37 769 154
Minderheiten	11 548 865	11 684 676
Jahresgewinn	1 777 511	4 394 524
Total Eigenkapital	124 877 374	125 010 278
Total Passiven	387 101 798	291 626 619

Anhang zum Halbjahresabschluss

1. Allgemeines

Die Konzernrechnung wird in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Aktienrechtes sowie dem Kapitel 12 des Regelwerks Swiss GAAP FER betreffend Zwischenberichterstattung erstellt. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Es gelten die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie in der Konzernrechnung 2011.

2. Angaben zum Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr 2012 hat sich der Konsolidierungskreis im Vergleich zum 31. Dezember 2011 nicht verändert.

3. Erläuterungen zu wesentlichen Veränderungen des Halbjahresabschlusses

Im Halbjahresabschluss 2012 gab es weder bei den Konsolidierungsgrundsätzen noch bei den Bewertungsrichtlinien Veränderungen.

4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Genehmigung des vorliegenden Halbjahresabschlusses 2012 durch den Verwaltungsrat der BVZ Holding AG am 13.09.2012 sind keine Ereignisse bekannt geworden, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns zur Folge hätten oder die an dieser Stelle offen gelegt werden müssen.

5. Weitere Angaben

Ertragssteuern

Der Ertragssteueraufwand wurde aufgrund der bestmöglichen aktuellen Schätzung des Ertragsteuersatzes berechnet, der auf das jährliche Gesamtergebnis angewandt wird.

Saisonalität

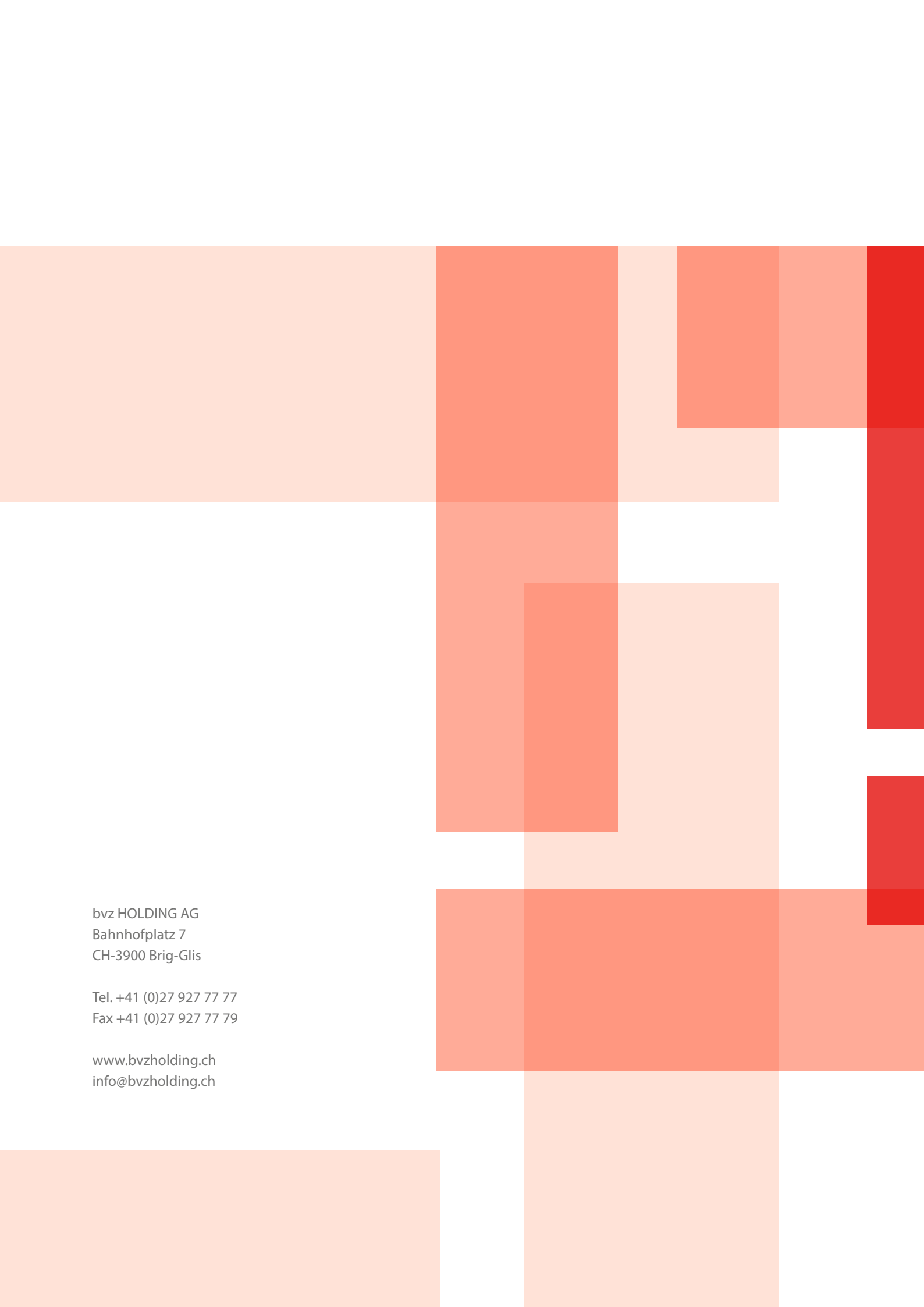
Aufgrund der unterschiedlichen Angebote in der BVZ Gruppe ist deren Geschäftstätigkeit nicht durch wesentliche saisonale Einflüsse geprägt.

Rollmaterialbeschaffung

Im ersten Halbjahr wurde in der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG Rollmaterial im Betrag von CHF 106 Mio. bestellt und eine besicherte Vorauszahlung von CHF 104.5 Mio. geleistet. Die Vorauszahlung wurde in den Sachanlagen verbucht und über eine öffentliche Anleihe (Valorennummer 14.380.836) von CHF 100 Mio. finanziert.

6. Disclaimer

Alle Aussagen dieses Halbjahresberichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen oder subjektive Einschätzungen enthalten, sind zukunftsgerichtete Aussagen, Annahmen, Einschätzungen oder Meinungen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen oder Entwicklungen gewähren und die sich im Nachhinein als irrtümlich erweisen können. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und für welche die BVZ Holding AG, deren Tochtergesellschaften, Organe und Mitarbeiter haftbar gemacht werden können. Die Haftung wird soweit gesetzlich zulässig vollständig ausgeschlossen. Der Erwerb von Aktien der BVZ Holding AG ist grundsätzlich mit Risiken verbunden. Potenzielle Anleger sollten die spezifischen Risikofaktoren eingehend prüfen und weitere Informationen einholen, bevor sie eine Entscheidung über den Kauf bzw. Bezug von Aktien treffen. Dieser Halbjahresbericht stellt in keiner Weise ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Zeichnung von Effekten dar.



bvz HOLDING AG
Bahnhofplatz 7
CH-3900 Brig-Glis

Tel. +41 (0)27 927 77 77
Fax +41 (0)27 927 77 79

www.bvzholding.ch
info@bvzholding.ch